



2021

Eine Winterlandschaft

Verbindungsweg am Kiesteich
zwischen Bruchweg und B 65
bzw. Klinikum.



Januar

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Dungelbecker Kläranlage

Am 19.01.1967 wurde die Kläranlage offiziell in Betrieb genommen.

Die Einwohner mussten eine einmalige Anschlußgebühr von insgesamt 280.000 DM entrichten.

Am 05.11.1986 wurde die Kläranlage als Pumpstation an die Zentrale Kläranlage der Stadt Peine angeschlossen.



Februar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2	3

Versorgung mit Lebensmitteln

Nach Schließung des letzten Lebensmittelgeschäftes um 1995 bemühte sich der Ortsrat mit Erfolg, die Infrastruktur durch die Eröffnung eines Supermarktes in Dungenbeck zu beleben.. 1999 entstand der heutige NP-Markt.

Auf dem Bild sind die Gründungsarbeiten an der Alten Landstraße neben dem Gasthaus Lorenz festgehalten.



März

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Abriss eines alten Wohnhauses

Das von Fritz Brendecke 1880
erbaute Wohnhaus am
Oberger Weg 22,
ehemalige Eigentümer
Heinz und Marga Rump,
letzter Eigentümer
Gerrit Brendecke
wird im April 2020 abgerissen.

Der Dachstuhl existiert schon
nicht mehr, die letzten Wände
fallen kurz darauf.



April

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1

2.4. Karfreitag 5.4. Ostermontag

Dungelbeck um 1970

Das Luftbild zeigt eine Aufnahme
zwischen 1970 und 1975



Mai

Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

1.5. Tag der Arbeit 13.5. Christi Himmelfahrt 24.5. Pfingstmontag

Schule Dungenbeck zwischen 1935 und 1937

Ein Foto aller Dungenbecker
Schülerinnen und Schüler,
aufgenommen zwischen 1935
und 1937 vor der Schule 3 -
erbaut 1892/93, Kirchwinkel 10.

Seit 1937 Küsterhaus der
Kirchengemeinde, abgerissen 1989.

Lehrer auf dem Foto:
Gustav Winkelmann,
Friedrich Lahmann,
Georg Bösche sowie
Frau Ahlborn (Witwe des
ehem. Hauptlehrers).



Juni

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1

Schmedenstedter Straße

Die Schmedenstedter Straße war bis etwa 1900 Dorfstraße und danach übergeordnet Land- bzw. Hauptstraße. Der Verkehr lief nicht mehr über die Alte Landstraße.

Aufgrund der vielen Kurven und dem zunehmenden Verkehr wurde sie für den Begegnungsverkehr als Ortsdurchfahrt zu eng und zur Einbahnstraße. Der Verkehr von Braunschweig lief über die Alte Landstraße.

In den 1990er Jahren erhielt sie wieder den Status einer Dorfstraße und der Durchgangsverkehr rollte nach Ausbau über die Alte Landstraße.

Auf dem Foto ist ein Stück der Schmedenstedter Straße von Finke bis zum Hof Behrens zu sehen.

Das Wohnhaus von Friedhelm und Wilma Behrens war noch nicht gebaut.



Juli

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Schützenfest in Dungelbeck

Schützenfest-Ausmarsch 1964 –
hier die Junggesellen
von links in der ersten Reihe:
Heiner Niemann, Walter Kühne
und Horst Kielhorn.



August

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Der Grafhoch zu Ross

Dieses alte Foto soll Otto Grobe hoch zu Ross vor dem ehemaligen Wohnhaus Grobe, später Knackstedt am Oberger Weg, abgerissen im Jahr 2000, zeigen.

Otto hatte eine besondere Art, Reden zu schwingen und Leute auszuhorchen.

Deshalb der Name „Grobe Graf“.



September

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1

Der Festanger (früher Anger)

Anger bedeutet Wiese und bildete schon zu früher Zeit (ca. um 1700) die südliche Dorfgrenze vom Oberger Weg bzw. Landstraße bis zum Neuen Weg. Der Teil vom Neuen Weg bis zum Sportplatz war noch Feuchtgebiet und erst um 1890 befahrbar.

Das Foto zeigt den alten Teil des Festangers von West nach Ost.



Oktober

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Auftritt der Pisserdohlen als alte Germanen um das Jahr 2000

Die Gründung des Chores erfolgte
1978 aus Mitglieder der
Fußball-Altherren bei einem
Auftritt zur Männerfastnacht.

Der Chor ist bis zum heutigen Tage
aktiv und über die Kreisgrenzen
bekannt mit vielen Auftritten.



November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1

*Am 1. Advent am 02. Dezember 2007
läuteten die Glocken zum ersten Mal.*



Dezember

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31